



Regierungsratsbeschluss vom 04. April 2023

Schriftliche Anfrage Sasha Mazzotti betreffend Umgang mit den Ressourcen zur Unterstützung von Kindern mit Entwicklungsverzögerungen

P225586

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Der Grosse Rat hat per Schuljahr 2020/21 Mehrkosten von rund zwei Millionen Franken für neue Massnahmen im Umgang mit Entwicklungsverzögerungen bewilligt. Die Volksschulleitung hat diese zusätzlichen Lektionen je nach Anzahl Klassen im Kindergarten sowie im 1. und 2. Primarschuljahr auf die einzelnen Schulen verteilt. Ferner erhalten die einzelnen Primarstufen einen Sockelbetrag, der je nach Belastung tiefer oder höher ausfällt. Die Mittel werden ausschliesslich in der Schuleingangsstufe eingesetzt und umfassen je nach Förderkonzept der einzelnen Schule diverse Massnahmen zur Förderung und Unterstützung von Kindern mit Entwicklungsverzögerungen. Die Überweisung der Motion Andreas Zappalà und Konsorten betreffend «Einführungsklassen an allen Schulstandorten» erfordert die Anpassung der bestehenden Förderkonzepte.

